

Wir lassen dieser Liste die ausführliche Tabelle der Produktion folgen, wie sie in dem Systematischen Verzeichnis veröffentlicht wurde:

I. Wirtschaftliches und soziales Leben:

	1916	1917
1. Soziologie (375)		
Allgemeines	23	19
Demographie	6	12
Organisation der Arbeit	21	21
Hauswirtschaft	18	56
Gegenseitigkeit. Armenpflege	89	65
Versicherungswesen	5	7
2. Sozialökonomie		
Landwirtschaft	91	130
Handel	89	66
Finanzen	88	93
Industrie	81	81
Kolonisation	49	51
3. Recht	125	125
4. Verwaltung	38	34
5. Meer und Flotte		
Meer	245	191
Flotte	54	71
6. Geschichte und Politik der Gegenwart	(455)	(379)

II. Unterricht.

1. Geschichte des Unterrichts	48	34
2. Pädagogik	20	17
3. Programme und Lehrbücher	—	—
4. Elementar-Unterricht	142	112
5. Mittlerer Unterricht	178	170
6. Höherer Unterricht	32	18
7. Freier Unterricht	29	29
8. Gelehrte Gesellschaften. — Linguistik	80	69
9. Esperanto	—	—
10. Steno-Daktylographie	7	15
11. Sport und Spiel	15	16

III. Religion.

1. Christliche Religionen:		
Katholizismus	255	324
Protestantismus	78	90
2. Verschiedene Religionen und Sekten	7	2
3. Heiligengeschichte	12	9
4. Religiöse Biographien	40	31
5. Theosophie. Okkultismus. Magie	18	17

IV. Historische Wissenschaften.

1. Hilfswissenschaften	160	83
2. Vorgeschichtliche Zeit	21	14
3. Geschichte anderer Nationen	142	166
4. Geschichte von Frankreich (Geschichte des Meeres, der Flotte, des Adels usw.)	310	740
5. Religionsgeschichte	81	38

V. Geographie und Reisen.

1. Allgemeines	2	4
2. Europa	67	85
3. Afrika		
4. Amerika		
5. Asien	5	6
6. Ozeanien		

VI. Exakte und Naturwissenschaften.

1. Allgemeines	8	7
2. Mathematik	29	23
3. Astronomie	19	13
4. Physik	25	21
5. Chemie	18	7
6. Naturwissenschaften	47	25
7. Flugwesen	13	16

VII. Medizinische Wissenschaften.

1. Geschichte der Medizin	29	49
2. Unterricht und Praxis	77	81
3. Anatomie und Physiologie	6	—
4. Klinische Medizin	45	56
5. Chirurgie	60	56
6. Öffentliche und private Hygiene	18	11
7. Zahnheilkunde	5	5
8. Pharmazie und pharmazeutische Warenkunde	23	24
9. Mineralquellen und Seebäder	7	6
10. Tierheilkunde	3	4

VIII. Künste.

	1916	1917
1. Archäologie und Schöne Künste. Allgemeines	63	54
2. Unterricht	24	15
3. Musik	20	20
4. Photographie	15	19

IX. Literatur.

1. Philosophie	72	79
2. Literatur	73	95
3. Poesie	281	226
4. Romane, Erzählungen und Novellen	294	499
5. Theater	95	111
6. Almanache	15	13

Aufrechnung.

I. Wirtschaftliches und soziales Leben	1022	1022
II. Unterricht	557	479
III. Religionen	410	473
IV. Geschichtswissenschaften	1214	1041
V. Geographie und Reisen	74	95
VI. Exakte und Naturwissenschaften	159	112
VII. Medizinische Wissenschaften	273	292
VIII. Künste	122	108
IX. Literatur	830	1023
X. Fremdsprachige Texte	125	127

Insgesamt 4786 4802

Diejenigen Werke, die sich auf den Krieg beziehen, sind auch diesmal in die Gruppe »Geschichte von Frankreich« aufgenommen worden. Sie haben die beträchtliche Zahl von 379 Veröffentlichungen erreicht. Das wirtschaftliche und soziale Leben ist durchaus gleich geblieben. Abgenommen haben: Unterricht (— 78), Historische Wissenschaften (— 173), Künste (— 12); zugenommen: Religionen (+ 63), Medizinische Wissenschaften (+ 19), Literatur (+ 193).

Von den in fremden Sprachen gedruckten Werken sind auch für dieses Jahr die spanischen Texte wieder die zahlreichsten; sie haben das Jahr 1916 um 20 übertroffen (1913: 134; 1914: 127; 1915: 28; 1916: 25; 1917: 45), bleiben jedoch noch weit entfernt von den vor dem Kriege erzielten Zahlen; es folgen die anamitischen Texte (43), die malgachischen (17), die englischen (16); diese letzteren, um 2 höher als im Jahre 1916, haben ebenfalls die Zahlen vor dem Kriege nicht wieder erreicht (1913: 34; 1914: 23; 1915: 21; 1916: 14; 1917: 16).

Großbritannien.

Die Gesamtzahl der englischen Produktion ist im Jahre 1917 weiter zurückgegangen. Sie beträgt 8131, sodaß man bis 1905 zurückgehen muß, um auf eine ungefähr gleichwertige Zahl (8252), und bis 1902, um auf eine niedrigere Zahl (7381) zu stoßen. »The Publishers' Circular«, dem wir diese Angaben entnehmen, regt sich über diesen Rückschritt nicht sonderlich auf; die Qualität, sagt es, hat sich auf einer passenden Höhe gehalten, und wenn man in Berücksichtigung zieht, daß die Verringerung geringfügig ist im Vergleich zu den Schwierigkeiten, die man bei der Arbeit und der Beschaffung der Rohstoffe zu überwinden hat, so muß man im Gegenteil die Lebenskraft und den Unternehmungsgeist des britannischen Buchhandels bewundern.

Für den 1918 vorausgehenden zehnjährigen Zeitraum wurden die folgenden Zahlen ermittelt:

Jahr	Neuerscheingn.	Neuauflagen	Insgesamt
1908	7 512	2 309	9 821
1909	8 446	2 279	10 725
1910	8 468	2 336	10 804
1911	8 530	2 384	10 914
1912	9 197	2 370	12 067
1913	9 541	2 838	12 379
1914	8 863	2 674	11 537
1915	8 499	2 166	10 665
1916	7 537	1 612	9 149
1917	6 606	1 525	8 131

Aus der nachstehenden Aufstellung ist zu ersehen, daß die Neuerscheinungen auch in diesem Jahre wieder einen erheblichen Rückschritt erlitten haben (— 509); der verhältnismäßig noch viel stärkere Verlust, der im vergangenen Jahre für die Neuerscheinungen zu verzeichnen war (— 554 auf eine Gesamtzahl von 2166 in 1915), ist dieses Jahr zu einem großen Teile wieder gut gemacht worden (— 87 auf 1612 in 1916). Im Gegensatz